



Rechenschaftsbericht 2022 - Forstbetrieb Reusstal

Allgemeines

Das Jahr 2022 begann fast ein wenig zu Normal. Es gab keinen Sturm oder heftiger Schneefall. Doch es kam im Verlaufe des Jahres 2022 anders als gehofft.

Die Temperaturen stiegen schon früh an und die Niederschläge waren gering oder blieben ganz aus.

Das Positive an der trockenen Witterung war, dass die Holzschläge bodenschonend bis Mitte April ausgeführt werden konnten!

Das geschlagene Holz wurde zeitnah nach der Ernte abgeführt, weil das Rundholz am Holzmarkt gesucht war.

Erfreulicherweise stiegen die Holzpreise an und blieben stabil oder stiegen noch etwas an!

Mit der angekündigten Energiekrise schossen die Brennholzbestellungen im August in die Höhe. Zeitweise musste die Onlinebestellung eingestellt werden, da bei uns das Brennholz knapp wurde und wir mit liefern nicht nachkamen.

Die ausgebliebenen Niederschläge und die warmen Temperaturen wirkten sich auf die Bäume aus. Ab Juni versuchten wir den Borkenkäfer befallenen Bäumen Herr zu werden. Dies gelang uns leider nur teilweise. Die Zwangsnutzungen beschäftigten uns bis Ende 2022.

Positiv war, dass das gerüstete Borkenkäferbefallene Holz schnell abgesetzt und abgeführte werden konnte. So konnten einige Kubikmeter noch als frisches Holz verkauft werden.

An dieser Stelle möchte ich dem Team des Forstbetriebes Reusstal für deren Einsatz, bei teilweise sehr heißen Temperaturen einen besonderen Dank aussprechen.

Gegen Ende Jahr erschwerten die Niederschläge die Holzerei. Aber für die Natur war dieser Niederschlag Gold wert.

Jungwaldpflege

Die Jungwuchsfelder wurden ausgemäht. Im 2022 sind rund 17.5 ha bearbeitet und durchforstet worden.

Pflanzungen

2022 wurden nur kleine Ergänzungspflanzungen ausgeführt. Weiterhin wird, wo möglich, auf die Naturverjüngung gesetzt, in der Hoffnung das sich die Jungpflanzen an das neue Klima gewöhnen können!

Holzernte

Im 2022 wurden 5'567 m³ Holz geschlagen und verkauft. Der Hiebsatz von neu 5'400 m³ wurde leicht überschritten. Dies wegen der Zwangsnutzung des Borkenkäfers befallenen Holzes.

Die Nutzung in Sortimente aufgeteilt:

Nadelstammholz	1'988 m ³
Laubstammholz	253 m ³
Industrieholz	0 m ³
Brennholz	282 m ³
Energiehackschnitzel	2'583 m ³
Abholz	461 m ³
Total	5'567 m³

Strassenunterhalt

Der Forstbetrieb führte die laufenden Strassenunterhaltsarbeiten an den Waldstrassen aus. Einige Strassen wurden abgerandet und, wo gewünscht, mit frischem Strassenkies erneuert.

Dienstleistungen

Im Jahr 2022 wurden nicht ganz so viele Dienstleistungen ausgeführt wie in den vergangenen Jahren, dies aus personellen und zeitlichen Gründen. Der Forstbetrieb bemühte sich trotzdem fast jeder Anfrage gerecht zu werden. Die Dienstleistungen für die Verbandsgemeinden und Private sind aber weiterhin ein sehr wichtiges Standbein für den Forstbetrieb Reusstal.

Waldbereisungen

Im 2022 stand in Stetten eine Waldbereisung mit der Bevölkerung an. Die Behördenwaldbereisung, wie auch die Waldbereisung mit der Bevölkerung konnten normal durchgeführt werden.

Weiterbildung

Das Forstteam besuchte einen Kurs für das Führen von kleinen Baumaschinen und einen Kurs für das Sichern im steilen Gelände.

Weiter wurde ein dreitägiger Kurs für den Unterhalt und Betrieb einer Heizzentrale besucht.

Personelles

Der Forstbetrieb Reusstal hatte zum Glück auch im 2022 keinen Unfall zu verzeichnen.

Im Februar brach der Lehrling Kevin Küng seine Lehre als Forstwart aus persönlichen Gründen ab.

Am 22. Juli startete Lukas Weber die Rekrutenschule, diese dauerte bis am 7. November.

Im August hat Tim Bertschinger als Forstwart bei uns begonnen. Das Team des Forstbetriebes ist wieder vollständig.

Guido Schibli
Förster / Betriebsleiter



Stetten, 27.03.2022